Organo-arsen-, -antimon- und -wismut-Verbindungen	16
a) Historische Übersicht	16
b) Nomenklatur	20
1. Derivate der dreiwertigen Elemente	
2. Derivate der fünfwertigen Elemente	
c) Gliederungsschema	
d) Zur Handhabung von organischen Arsen-, Antimon- und Wismut-Verbindungen	31
Methoden zur Herstellung und Umwandlung von Organo-arsen-Verbindungen	33
I. Organische Verbindungen des dreiwertigen Arsens	33
a) Arsine	33
A. Herstellung	33
1. primäre Arsine	33
α) durch Reduktion von Arsonsäuren	33
eta ) durch Reduktion von Arsonigsäure-halogeniden (Dihalogen-arsinen)	35
γ) durch Reduktion von Arseno-Verbindungen	
δ) durch Alkylierung von Arsenwasserstoff	36
2. sekundäre Arsine	37
$\alpha$ ) durch Reduktion von Arsinsäuren und ihren Derivaten	37
$oldsymbol{eta}$ ) durch Reduktion von Arsinigsäure-halogeniden (Halogen-diorgano-arsinen) $ \ldots \ldots  \ldots$	
γ) aus primären und sekundären Alkalimetall-arseniden	
$\delta$ ) durch Reduktion von Diarsinen	45
3. tert. Arsine	45
$\alpha$ ) aus Arsen	
$\beta$ ) aus Arsen(III)-chlorid, Arsonigsäure- oder Arsinigsäurehalogeniden (Halogen-arsinen)	
$eta_1$ ) durch Umsetzung mit Grignard-Verbindungen	
$\beta_2$ ) durch Umsetzung mit Organo-lithium-Verbindungen	54
$\beta_3$ ) durch eine modifizierte "Wurtz-Fittig"-Reaktion	
$eta_4$ ) durch Umsetzung mit verschiedenen metallorganischen Verbindungen	
γ) aus Arsen(III)-oxid, Arsinigsäureanhydriden oder ihren Derivaten	
$\delta$ ) aus primären oder sekundären Arsinen bzw. ihren Metall-Derivaten (Arsenide,	
Arsinometall-Verbindungen)	75
arepsilon ) aus Diarsinen oder Arseno-Verbindungen (Cyclopolyarsinen)	88
ζ) durch Cycloadditionsreaktionen an Arseninen (Arsabenzolen)	
η) durch Reduktion von tert. Arsinoxiden bzwsulfiden	
9) aus quartären Arsoniumsalzen	
9 <sub>1</sub> ) durch Pyrolyse	
$\vartheta_2$ ) Elektrochemische Spaltung	
$\theta_4$ ) Cyanolytische oder hydrolytische Spaltung	
1) aus anderen tert. Arsinen	
1) Austauschreaktionen am Arsen	
1 <sub>2</sub> ) Reaktionen am organischen Substituenten	

4. Optisch aktive tert. Arsine	
<ul> <li>α) direkte Spaltung racemischer tert. Arsine in die Antipoden</li> <li>β) durch stereoselektive Reaktionen an chiralen Organo-arsen-Verbindungen</li> </ul>	110 113
$eta_1$ ) aus chiralen Arsoniumsalzen	113 115
B. Umwandlung	
1. Salzbildung	117
$lpha$ ) von Schwefel oder Selen $eta$ ) von Stickstoff-Verbindungen $\gamma$ ) von Halogenen $\delta$ ) von Lewis-Säuren	120 121
4. Reaktionen unter Spaltung der As-C-Bindung	122
$\alpha$ ) reduktive Spaltung	122
5. Bildung von Komplexen	124
o) Arsenine (Arsabenzole), Arsa-cyanine und verwandte Verbindungen	124
1. Arsenine (Arsabenzole) 2. 1,2,3-Diazarsole (Arsa-diazole) 3. Arsa-methincyanine	124 126
2) Arsenide und verwandte Verbindungen	
A. Herstellung  B. Umwandlung	128
Magnesium-, Calcium- und Zink-arsenide     Bor-, Aluminium-, Gallium- und Indium-arsenide	132 133
4. Silizium-, Zinn-, Germanium- und Blei-arsenide  A. Herstellung  B. Umwandlung	135 135
5. Arsino-phosphor- bzwantimon-Verbindungen	139
β) Arsino-phosphoniumsalze	141
1) Di-, Trì-und Tetraarsine	144
A. Herstellung	144
1. Diarsine	144
lpha) aus sek. Arsinen und	
$a_1$ ) Bis-[diorgano-arsin]-oxiden bzw. sulfiden	145
β) aus Arsinsäuren, Arsinigsäure-anhydriden bzwhalogeniden durch Reduktion mit unterphosphoriger Säure bzw. durch elektrochemische Reduktion	
y) aus Halogen-diorgano-arsinen oder Bis-[diorgano-arsin]-oxiden bzwsulfiden mit Metallen oder tert. Phosphinen	148
$\delta$ ) durch thermische Spaltung von Azido-diorgano-arsinen	149
ε) aus Alkalimetall-diorganoarseniden	149
ζ) aus Arsenoverbindungen (Cyclopolyarsinen) η) aus Arsen oder Arsen(III)-oxid (Cadet-Reaktion)	150 151

2. Tri- und Tetraarsine	151
$\alpha$ ) aus Halogen-diorgano-arsinen und Organostannyl-arsinen	
B. Umwandlung	152
e) Arseno-Verbindungen (Polymere Arsine und Cyclopolyarsine)	154
A. Herstellung	
1. durch Reduktion von Arsonigsäure-anhydriden (Oxo-organoarsine), Arsonig- od Arsonsäuren	156
$\alpha$ ) mit phosphoriger oder unterphosphoriger Säure $\beta$ ) mit Natriumdithionit $\gamma$ ) mit Zinn(II)-chlorid oder Zink/Salzsäure	158
durch Reduktion von Arsonigsäure-halogeniden mit Natrium oder Quecksilber     aus prim. Arsinen     aus anderen Arseno-Verbindungen	160
B. Umwandlung	
1. Oxidation 2. Reduktion 3. Komplexbildung	162
f) Arsonigsäuren (Dihydroxy-organo-arsine) und ihre Derivate	164
1. Arsonigsäuren und Arsonigsäure-anhydride (Dihydroxy-organo-arsine, Oxo-organo-arsibzw. prim. Arsin-oxide)	
A. Herstellung	164
α) durch Reduktion von Arsonsäuren	164
$a_1$ ) mit Schwefeldioxid	164
<ul><li>α<sub>2</sub>) mit Phosphorhalogeniden</li><li>α<sub>3</sub>) mit Phenylhydrazin</li></ul>	165
$\beta$ ) aus Derivaten der Arsonigsäuren	167
$\beta_1$ ) durch Hydrolyse	
y) aus Arsen(III)-chlorid oder -oxid	
$\delta$ ) durch Oxidation von prim. Arsinen oder Cyclopolyarsinen	
B. Umwandlung	169
2. Arsonigsäure-dihalogenide und -dipseudohalogenide (Dihalogen- und Dipseudohaloge	
organo-arsine)	
A. Herstellung	171
a) aus Arsen(III)-halogeniden oder Arsen(III)-amidhalogeniden	
$a_1$ ) durch Umsetzung mit Organo-metall-Verbindungen	171
α <sub>2</sub> ) durch Umsetzung mit tert. Arsinen	
$a_3$ ) durch Addition an Alkenen oder Alkinen	
β) aus Arsen oder Arsen(III)-oxid	
γ) aus tert. Arsinen oder Arsinigsäure-halogeniden (Halogen-diorgano-arsinen)	177
$\delta$ ) durch Reduktion von Arsonsäuren	
$\delta_{\scriptscriptstyle 1}$ ) mit Schwefeldioxid/Halogenwasserstoffsäure	179
$\delta_{\mathtt{2}})$ mit Phosphor-halogeniden oder Zinn(II)-chlorid	186
ε) aus Arsonigsäure-dihalogeniden durch Halogen-Austausch	184
ζ) aus Arsonigsäuren oder ihren Derivaten	
η) aus prim. Arsinen oder Arseno-Verbindungen	187

B. Umwandlung	188
<ul> <li>a) Hydrolyse</li> <li>β) Oxidation und Reduktion</li> <li>γ) Reaktionen mit Organometall-Verbindungen, Friedel-Crafts- und Additionsreaktionen</li> </ul>	188 189
3. Arsonigsäure-ester-anhydride, -ester-halogenide und -ester-amide (Oxa-bis-arsonig-säure-alkylester, Halogen- und Amino-alkoxy-organo-arsine)	190
A. Herstellung	190
a) aus Arsonigsäure-dihalogeniden (Dihalogen-organo-arsinen)	
(Dialkoxy-organo-arsinen)	194
B. Umwandlung	
4. Arsonigsäure-diester (Diorganoxy-organo-arsine)	195
A. Herstellung	195
α) aus Arsonigsäure-dihalogeniden (Dihalogen-organo-arsinen)	195
$\alpha_1$ ) durch Umsetzung mit Alkoholen, Alkanolaten oder Diolen	195
$a_2$ ) durch Umsetzung mit Oximen, Silanolen oder Phosphiten	
$\beta$ ) aus Arsonigsäure-estern, -amiden oder -ester-halogeniden	199
$\gamma$ ) aus Arsonigsäure-anhydriden (Oxo-organo-arsinen)	201
$\gamma_1$ ) durch Unsetzung mit cyclischen Kohlensäureestern	202
B. Umwandlung	
5. Arsonigsäure-Carbonsäure-Anhydride (Diacyloxy-organo-arsine)	. 204
6. Dithioarsonigsäuren bzw. Thioarsonigsäure-anhydride (Thio-organo-arsine)	. 205
A. Herstellung	206
a) aus Arsonigsäure-anhydriden oder -dihalogeniden	206
$\beta$ ) aus primären Arsinen oder Arseno-Verbindungen	
B. Umwandlung	
7. Thioarsonigsäure-ester-halogenide und -anhydride	. 209 210
A. Herstellung	
a) aus Arsonigsäure-dihalogeniden (Dihalogen-organo-arsinen)	
$\alpha_1$ ) durch Umsetzung mit Thiolen oder Thiolaten	
$\alpha_2$ ) durch Unisetzing int Dithloten $\alpha_3$ ) durch Unisetzing mit Metallsalzen des Thiophenols oder mit Thiosilanen	
$\beta$ ) aus Arsonsäuren bzw. Arsonigsäure-anhydriden oder Thioarsonigsäure-anhydriden	
$\beta_1$ ) durch Umsetzung mit Thiolen oder Dithiolen	
$\beta_2$ ) durch Umsetzung mit Dithiol-, Dithiocarbonaten, Thiiranen oder Thietanen	
γ) durch Reduktion von Arsonsäuren oder Arsonsäureestern mit Mercaptanen	. 215
$\delta$ ) aus Thioestern oder Thioester-halogeniden der arsenigen Säure	. 216
ε) durch Umsetzung von Arsonigsäure-diamiden (Diamino-organo-arsinen) mit Thiolen oder Dithiolen	216
ζ) durch Umesterung von Arsonigsäure- oder Dithio-arsonigsäure-diestern	
•	
B. Umwandlung	
9. Gemischte Anhydride der Dithioarsonigsäure mit Carbonsäuren oder Phosphorsäuren	. 218

	. 218
a) mit Dithiocarbaminsäuren, Thiocarbonsäuren oder Xanthogenaten	. 218
$\beta$ ) mit Thio- oder Dithiophosphorsäure-O,O-diestern	. 220
10. Arsonigsäure-imide (Imino-arsine)	
11. Arsonigsäure-amid-anhydride	. 221
12. Arsonigsäure-diamide (Diamino-organo-arsine)	. 222
A. Herstellung	. 222
a) aus Arsonigsäure-dihalogeniden	. 222
eta) aus Amid-halogeniden der arsenigen Säure	
$\gamma$ ) durch Umamidierung	. 225
B. Umwandlung	. 225
g) Arsinigsäuren (Hydroxy-diorgano-arsine) und ihre Derivate ( $R_2$ As $OH$ )	. 226
1. Arsinigsäuren und Arsinigsäure-Anhydride	. 226
A. Herstellung	. 226
α) aus Arsen(III)-oxid bzw. Arseniten oder Arsonigsäure-Anhydriden	. 226
α <sub>1</sub> ) durch Umsetzung mit Kaliumacetat (Cadet-Reaktion)	
α <sub>2</sub> ) durch Umsetzung mit Organo-metall-Verbindungen	. 226
$\beta$ ) durch Reduktion von Arsinsäuren	
γ) durch Hydrolyse von Arsinigsäure-Derivaten	229
$\delta$ ) durch Oxidation von sek. Arsinen und Diarsinen $\ldots$	231
B. Umwandlung	232
2. Arsinigsäure-halogenide und -pseudohalogenide (Halogen- und Pseudohalogen-diorgano-	
arsine)	. 232
A. Herstellung	. 232
α) aus Arsen(III)-halogeniden	
	. 232
a) aus Arsen(III)-halogeniden	. 232
lpha) aus Arsen(III)-halogeniden	. 232 . 232 . 235 . 236
lpha) aus Arsen(III)-halogeniden	. 232 . 232 . 235 . 236
lpha) aus Arsen(III)-halogeniden	. 232 . 232 . 235 . 236 . 237
lpha) aus Arsen(III)-halogeniden	. 232 . 232 . 235 . 236 . 237
$lpha$ ) aus Arsen(III)-halogeniden $lpha_1$ ) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen $lpha_2$ ) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion) $lpha_3$ ) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen $lpha_4$ ) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz $eta$ ) aus tert. Arsinen	. 232 . 235 . 236 . 237 . 237
lpha) aus Arsen(III)-halogeniden	. 232 . 235 . 236 . 237 . 237
$lpha$ ) aus Arsen(III)-halogeniden $lpha_1$ ) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen $lpha_2$ ) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion) $lpha_3$ ) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen $lpha_4$ ) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz $eta$ ) aus tert. Arsinen $eta_1$ ) durch Umsetzung mit Arsen(III)-halogeniden oder Arsonigsäure-dihalogeniden $eta_2$ ) durch Spaltung mit Halogenwasserstoffsäuren	. 232 . 232 . 235 . 236 . 237 . 237 . 239
<ul> <li>α) aus Arsen(III)-halogeniden</li> <li>α<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>α<sub>2</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>α<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen</li> <li>α<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz</li> <li>β) aus tert. Arsinen</li> <li>β<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Arsen(III)-halogeniden oder Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>β<sub>2</sub>) durch Spaltung mit Halogenwasserstoffsäuren</li> <li>β<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Halogenen bzw. Interhalogenen oder Thiophosphorsäure-</li> </ul>	. 232 . 232 . 235 . 236 . 237 . 237 . 239
<ul> <li>α) aus Arsen(III)-halogeniden</li> <li>α<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>α<sub>2</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>α<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen</li> <li>α<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz</li> <li>β) aus tert. Arsinen</li> <li>β<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Arsen(III)-halogeniden oder Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>β<sub>2</sub>) durch Spaltung mit Halogenwasserstoffsäuren</li> <li>β<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Halogenen bzw. Interhalogenen oder Thiophosphorsäure-trichlorid (über tert. Arsin-halogenide)</li> </ul>	. 232 . 232 . 235 . 236 . 237 . 237 . 239
<ul> <li>a) aus Arsen(III)-halogeniden</li> <li>a<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>a<sub>2</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>a<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen</li> <li>a<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz</li> <li>β) aus tert. Arsinen</li> <li>β<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Arsen(III)-halogeniden oder Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>β<sub>2</sub>) durch Spaltung mit Halogenwasserstoffsäuren</li> <li>β<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Halogenen bzw. Interhalogenen oder Thiophosphorsäure-trichlorid (über tert. Arsin-halogenide)</li> <li>γ) aus Arsonigsäure-dihalogeniden</li> </ul>	. 232 . 232 . 235 . 236 . 237 . 237 . 239 . 242 . 242
<ul> <li>a) aus Arsen(III)-halogeniden</li> <li>a<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>a<sub>2</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>a<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen</li> <li>a<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz</li> <li>β) aus tert. Arsinen</li> <li>β<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Arsen(III)-halogeniden oder Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>β<sub>2</sub>) durch Spaltung mit Halogenwasserstoffsäuren</li> <li>β<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Halogenen bzw. Interhalogenen oder Thiophosphorsäure-trichlorid (über tert. Arsin-halogenide)</li> <li>γ) aus Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>γ<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> </ul>	. 232 . 232 . 235 . 236 . 237 . 237 . 239 . 242 . 242
<ul> <li>α) aus Arsen(III)-halogeniden</li> <li>α<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>α<sub>2</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>α<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen</li> <li>α<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz</li> <li>β) aus tert. Arsinen</li> <li>β<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Arsen(III)-halogeniden oder Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>β<sub>2</sub>) durch Spaltung mit Halogenwasserstoffsäuren</li> <li>β<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Halogenen bzw. Interhalogenen oder Thiophosphorsäure-trichlorid (über tert. Arsin-halogenide)</li> <li>γ) aus Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>γ<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>γ<sub>2</sub>) durch Addition an Acetylen</li> </ul>	. 232 . 232 . 235 . 236 . 237 . 237 . 239 . 242 . 242 . 243 . 244
<ul> <li>α) aus Arsen(III)-halogeniden</li> <li>α<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>α<sub>2</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>α<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen</li> <li>α<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz</li> <li>β) aus tert. Arsinen</li> <li>β<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Arsen(III)-halogeniden oder Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>β<sub>2</sub>) durch Spaltung mit Halogenwasserstoffsäuren</li> <li>β<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Halogenen bzw. Interhalogenen oder Thiophosphorsäure-trichlorid (über tert. Arsin-halogenide)</li> <li>γ) aus Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>γ<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>γ<sub>2</sub>) durch Addition an Acetylen</li> <li>γ<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> </ul>	2322 2322 2355 2366 2377 2379 2399 242 242 243 2444 245
<ul> <li>a) aus Arsen(III)-halogeniden</li> <li>a<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>a<sub>2</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>a<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen</li> <li>a<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz</li> <li>β) aus tert. Arsinen</li> <li>β<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Arsen(III)-halogeniden oder Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>β<sub>2</sub>) durch Spaltung mit Halogenwasserstoffsäuren</li> <li>β<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Halogenen bzw. Interhalogenen oder Thiophosphorsäure-trichlorid (über tert. Arsin-halogenide)</li> <li>γ) aus Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>γ<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>γ<sub>2</sub>) durch Addition an Acetylen</li> <li>γ<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>γ<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arsonigsäure-anhydriden</li> <li>δ) aus Arsinsäuren</li> </ul>	232 232 235 236 237 237 239 242 242 243 244 245 246
<ul> <li>a) aus Arsen(III)-halogeniden</li> <li>a<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>a<sub>2</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>a<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen</li> <li>a<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz</li> <li>β) aus tert. Arsinen</li> <li>β<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Arsen(III)-halogeniden oder Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>β<sub>2</sub>) durch Spaltung mit Halogenwasserstoffsäuren</li> <li>β<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Halogenen bzw. Interhalogenen oder Thiophosphorsäure-trichlorid (über tert. Arsin-halogenide)</li> <li>γ) aus Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>γ<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>γ<sub>2</sub>) durch Addition an Acetylen</li> <li>γ<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>γ<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arsonigsäure-anhydriden</li> </ul>	232 232 235 236 237 237 237 239 242 242 243 244 245 246 246
<ul> <li>a) aus Arsen(III)-halogeniden</li> <li>a<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>a<sub>2</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>a<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen</li> <li>a<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz</li> <li>β) aus tert. Arsinen</li> <li>β<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Arsen(III)-halogeniden oder Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>β<sub>2</sub>) durch Spaltung mit Halogenwasserstoffsäuren</li> <li>β<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Halogenen bzw. Interhalogenen oder Thiophosphorsäure-trichlorid (über tert. Arsin-halogenide)</li> <li>γ) aus Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>γ<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>γ<sub>2</sub>) durch Addition an Acetylen</li> <li>γ<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>γ<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arsonigsäure-anhydriden</li> <li>δ) aus Arsinsäuren</li> <li>δ<sub>1</sub>) mit Schwefel-dioxid</li> </ul>	232 232 235 236 237 237 237 239 242 242 243 244 245 246 246 249
<ul> <li>a) aus Arsen(III)-halogeniden</li> <li>α<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>α<sub>2</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>α<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen</li> <li>α<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz</li> <li>β) aus tert. Arsinen</li> <li>β<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Arsen(III)-halogeniden oder Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>β<sub>2</sub>) durch Spaltung mit Halogenwasserstoffsäuren</li> <li>β<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Halogenen bzw. Interhalogenen oder Thiophosphorsäure-trichlorid (über tert. Arsin-halogenide)</li> <li>γ) aus Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>γ<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>γ<sub>2</sub>) durch Addition an Acetylen</li> <li>γ<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>γ<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arsonigsäure-anhydriden</li> <li>δ) aus Arsinsäuren</li> <li>δ<sub>1</sub>) mit Schwefel-dioxid</li> <li>δ<sub>2</sub>) mit unterphosphoriger Säure</li> </ul>	232 232 235 236 237 237 237 239 242 242 243 244 245 246 249 250
<ul> <li>a) aus Arsen(III)-halogeniden</li> <li>α<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>α<sub>2</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>α<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen</li> <li>α<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz</li> <li>β) aus tert. Arsinen</li> <li>β<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Arsen(III)-halogeniden oder Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>β<sub>2</sub>) durch Spaltung mit Halogenwasserstoffsäuren</li> <li>β<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Halogenen bzw. Interhalogenen oder Thiophosphorsäure-trichlorid (über tert. Arsin-halogenide)</li> <li>γ) aus Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>γ<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>γ<sub>2</sub>) durch Addition an Acetylen</li> <li>γ<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>γ<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arsonigsäure-anhydriden</li> <li>δ) aus Arsinsäuren</li> <li>δ<sub>1</sub>) mit Schwefel-dioxid</li> <li>δ<sub>2</sub>) mit unterphosphoriger Säure</li> <li>δ<sub>3</sub>) mit Phosphor(III)-halogeniden</li> <li>ε) aus Arsinigsäure-Derivaten</li> <li>ζ) aus sek. Arsinen oder Diarsinen</li> </ul>	232 232 235 236 237 237 237 239 242 242 243 244 245 246 249 250 250 253
<ul> <li>a) aus Arsen(III)-halogeniden</li> <li>α<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>α<sub>2</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>α<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Alkenen und Alkinen</li> <li>α<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arendiazoniumsalz</li> <li>β) aus tert. Arsinen</li> <li>β<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Arsen(III)-halogeniden oder Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>β<sub>2</sub>) durch Spaltung mit Halogenwasserstoffsäuren</li> <li>β<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Halogenen bzw. Interhalogenen oder Thiophosphorsäure-trichlorid (über tert. Arsin-halogenide)</li> <li>γ) aus Arsonigsäure-dihalogeniden</li> <li>γ<sub>1</sub>) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen</li> <li>γ<sub>2</sub>) durch Addition an Acetylen</li> <li>γ<sub>3</sub>) durch Umsetzung mit Aromaten (Friedel-Crafts-Reaktion)</li> <li>γ<sub>4</sub>) durch Umsetzung mit Arsonigsäure-anhydriden</li> <li>δ) aus Arsinsäuren</li> <li>δ<sub>1</sub>) mit Schwefel-dioxid</li> <li>δ<sub>2</sub>) mit unterphosphoriger Säure</li> <li>δ<sub>3</sub>) mit Phosphor(III)-halogeniden</li> <li>ε) aus Arsinigsäure-Derivaten</li> </ul>	2322 2322 2355 2366 2377 2377 2399 2422 2424 2450 2466 2466 2490 2500 2530 2531 2541

$\eta_2$ ) Arsinigsäure-cyanide und -thiocyanate	
$\eta_3$ ) Arsinigsäure-azide	
$\delta$ ) aus tert. Arsin-oxiden bzwsulfiden	258
B. Umwandlung	
α) Reaktionen mit Basen	259
$\beta$ ) Oxidation	259
γ) Reduktion	260
$\delta$ ) Pyrolyse	
3. Arsinigsäure-ester (Organooxy-diorgano-arsine)	
A. Herstellung	
$a$ ) aus Arsinigsäure-halogeniden oder -anhydriden $\ldots$	
$a_1$ ) durch Umsetzung mit Alkoholen oder Alkanolaten	
$\alpha_2$ ) durch Umsetzung mit Oximen oder Silanolen	
eta) aus Arsinigsäure-amiden	265
γ) aus Arsonigsäure-ester-chloriden	267
δ) aus tert. Arsinoxiden	268
ε) durch Umesterung	
B. Umwandlung	268
4. Gemischte Anhydride mit Carbonsäuren (Acyloxy-diorgano-arsinen)	269
5. Thio-arsinigsäuren (Mercapto-diorgano-arsine), Thio-arsinigsäure-anhydride	
[Bis-(diorgano-arsin)-sulfide], Seleno- und Telluro-arsinigsäure-anhydride	
[Bis-(diorgano-arsin)-selenide bzw. telluride]	270
A. Herstellung	
α) Thioarsinigsäuren aus Dialkyl-phenyl-arsin-sulfiden	270
$\beta$ ) Thioarsinigsäure-anhydride aus Arsinigsäure-halogeniden oder -anhydriden	270
γ) Thioarsinigsäure-anhydride aus sek. Arsinen oder Diarsinen	
B. Umwandlung	272
6. Thioarsinigsäure-ester (Organothio-diorgano-arsine) und verwandte Verbindungen	
A. Herstellung	
a) aus Arsinigsäure-halogeniden	. 272
$\beta$ ) aus Arsinigsäure-estern oder -amiden	. 275
γ) aus Arsinigsäuren, Thioarsinigsäuren oder Arsinsäuren	. 270 276
$\delta$ ) aus sek. Arsinen oder Diarsinen	. 270 277
B. Umwandlung	. 218
7. Gemischte Anhydride der Thioarsinigsäuren mit Carbonsäuren, Phosphorsäuren oder	
Sulfonsäuren	
α) Anhydride mit Carbonsäuren (Acylthio-diorgano-arsinen)	. 279
β) Anhydride mit Xanthogenaten, Thio- und Dithio-carbamaten (Alkoxy-thiocarbonyl-	
thiodiorgano-arsine, Dialkylaminocarbonylthio- und -thiocarbonylthio-diorgano	280
arsine)	. 200
thiophosphorylthio)-diorgano-arsine und Alkan- bzw. Arsensulfonylthio-diorgano-	
arsine]	. 281
8. Arsinigsäure-amide (Amino-diorgano-arsine)	
A. Herstellung	. 282
α) aus Arsonigsäure-halogeniden	
	-

$a_1$ ) durch Ammonolyse oder Aminolyse	
$eta$ ) aus Dichlor-dialkylamino-arsinen $\gamma$ ) aus Arsinigsäure-amiden	
γ <sub>1</sub> ) durch Umamidierung	
$\gamma_2$ ) durch Umwandlung am Amid-Stickstoff	
B. Umwandlung	
9. Bis- und Tris-[diorgano-arsino]-amine	287
10. Arsinigsäure-hydrazide (N-Dimethylarsino-hydrazine)	
I. Organische Derivate des fünfwertigen Arsens	289
a) Orthoarsonsäuren und deren Derivate	289
$\alpha$ ) Orthoarsonsäuren-tetrahalogenide (Tetrahalogen-organo-arsorane) $\beta$ ) Orthoarsonsäure-tetraester	289
b) Arsonsäuren und ihre Derivate	293
1. Arsonsäuren	
A. Herstellung	293
a) aus Alkalimetallsalzen der arsenigen Säure	
$a_1$ ) durch Umsetzung mit Halogenalkanen (Meyer-Reaktion)	
$a_2$ ) durch Umsetzung mit Halogenaromaten (Rosenmund-Reaktion)	295
$\beta$ ) aus Arsen(III)-chlorid und Arendiazoniumsalzen (Scheller-Reaktion)	
$\gamma$ ) aus Arsensäure (Béchamp-Reaktion)	304
$\delta_1$ ) aus prim. Arsinen oder Arseno-Verbindungen	
$\delta_2$ ) aus Arsonigsäure-anhydriden oder -halogeniden	306
ε) durch Umwandlung in den organischen Rest	
B. Umwandlung	313
α) Salzbildung	313
β) Umwandiung der Arsono-Gruppe	
$eta_1$ ) Thermolyse (Anhydrid -Bildung)	
$\beta_3$ ) Cyclisierungsreaktionen	
$\widehat{\beta}_{4}$ ) Veresterung	
$eta_{5}$ ) Spaltung der Arsono-Gruppe	316
Arsonsäure-dihalogenide und -dipseudohalogenide	
A. Herstellung	318
α) aus Arsonigsäure-diester	
$\beta$ ) aus Salzen der Arsonsäuren	
γ) aus Arsonsäuren	
γ <sub>1</sub> ) durch Veresterung mit Alkoholen	320
$\gamma_2$ ) durch Umsetzung mit Organo-elementhalogeniden oder verwandten Verbindungen	
$\delta$ ) durch Umesterung	322
B. Umwandlung	322
4. Arsonsäure-ester-amide und -diamide	323

5. Thioarsonsäure und ihre Derivate	
c) Derivate der Orthoarsinsäurend) Arsinsäuren und ihre Derivate	. 325 . 327
1. Arsinsäuren	
A. Herstellung	. 327
α) aus Arsonigsäure-dihalogeniden oder -anhydriden	. 327
$\alpha_1$ ) durch Alkylierung (Meyer-Reaktion)	
$\beta$ ) aus Arsen(III)-oxid, -chlorid oder Arsen(V)-fluorid	. 333 . 333 . 334
$\delta_1$ ) aus sekundären Arsinen oder Diarsinen	. 335 . 338
arepsilon ) aus Arsonsäuren	
B. Umwandlung	. 343
2. Arsinsäure-ester und Organoelement-arsinate	. 344
$\alpha$ ) Arsinsäure-alkylester (Alkoxy-diorgano-arsinoxide)	344
$(\beta_1)$ Organoaluminium-, -indium- und -gallium-diorganoarsinate	. 345
3. Dithioarsinsäuren	
e) tertiäre Arsinoxide und ihre Derivate	351
1. tert. Arsin-dihalogenide und -dipseudo-halogenide (Dihalogen- und Dipseudohalogen- triorgano-arsorane	. 351
A. Herstellung	351
lpha) aus tert. Arsinen	354
γ) aus tert. Arsin-dihalogeniden durch Austauschreaktionen	356
B. Umwandlung	. 358
2. tert. Arsin-hydroxy-halogenide bzwpseudohalogenide (Hydroxy-triorganoarsoniumsalze) und andere Arsoniumsalze mit drei As-C-Bindungen (Quasiarsoniumsalze)	. 359
<ul> <li>a) Hydroxy-triorgano-arsoniumsalze (tert. Arsin-hydroxy-halogenide bzwpseudo-halogenide)</li> </ul>	250
β) Alkoxy- und Alkylthio-arsoniumsalze γ) Quasiarsoniumsalze mit einer Arsen-Stickstoff-Bindung	362
3. tert. Arsinoxide	
A. Herstellung	369
α) aus tert. Arsinen durch direkte Oxidation	369
$a_1$ ) von tert. Arsinen	369
eta) aus Arsinigsäure-halogeniden oder -anhydriden	378
γ) aus Arsinsäuren (Ringschlußreaktion)	
$\delta$ ) aus tert. Arsinsulfiden, quart. Arsoniumsalzen oder Arsen-yliden	

Inhalt		11
Inhalt		1

	B. Umwandlung	382
4	l. tertiäre Arsinsulfide und -selenide	383
	A. Herstellung	383
	lpha) aus tert. Arsinen $eta$ ) aus tertiären Arsinoxiden oder ihren Derivaten $eta$	
	B. Umwandlung	388
5	5. tertiäre Arsin-imine	388
	A. Herstellung	
	lpha) aus tert. Arsinen	
	B. Umwandlung	393
f) q	uartäre Arsoniumsalze, Arsen-ylide und Pentaorgano-arsorane	395
1	. quartäre Arsoniumsalze	395
	A. Herstellung	395
	α) durch Alkylierungsreaktionen	395
	$a_1$ ) von Arsen und Arsino-element-Verbindungen	
	$\alpha_2$ ) von primären bzw. sekundären Arsinen, Diarsinen bzw. Cyclopolyarsinen	
	α <sub>3</sub> ) von tert. Arsinen	
	$a_4$ ) von Arsonig- und Arsinigsäure-Derivaten	
	$a_6$ ) von Arsen-Yliden und Pentaorgano-arsorane	
	$\beta$ ) durch Arylierung tert. Arsine	
	γ) aus tert. Arsinoxiden und ihren Derivaten durch Umsetzung mit metallorganischen Verbindungen	
	$\delta$ ) aus Dihalogen-triorgano-arsorane durch Cyclisierung	
	ε) aus anderen Arsoniumsalzen unter Erhalt der As-C-Bindungen	
	$\varepsilon_1$ ) Reaktionen am C-Gerüst	
	$\varepsilon_2$ ) Austausch des Anions	
	B. Umwandlung	419
	-	
	<ul> <li>α) Bildung von Doppelsalzen und Additionsverbindungen</li> <li>β) Reaktionen mit Basen</li> </ul>	
	$\beta_1$ ) Hydrolyse, Alkoholyse und Cyanolyse	
	$\beta_2$ ) Reaktionen von Alkali-amiden, -hydriden, -alanaten, -boranaten oder -gallaten	
	γ) Reaktionen mit metallorganischen Verbindungen	
2	. Alkyliden-arsorane (Arsen-ylide)	424
	A. Herstellung	424
	α) aus Arsoniumsalzen (Salz-Methode)	
	$\beta$ ) aus tert. Arsinen	
	γ) aus tert. Arsin-oxiden oder -dihalogeniden	427
	$\delta$ ) aus anderen Alkyliden-arsoranen $$	430
	B. Umwandlung	433
3	3. Pentaorgano-arsorane	437
	A. Herstellung	437
	B. Umwandlung	441

Methoden zur Herstellung und Umwandlung von Organo-antimon-Verbindungen	
I. Organische Verbindungen des dreiwertigen Antimons	443
a) Stibine, Antimonine (Stibabenzole, Stibide und verwandte Verbindungen)	
1. Stibine	
A. Herstellung	443
a) primäre und sekundäre Stibine durch Reduktion von Halogen-stibinen	443
$\beta$ ) tert. Stibine	
$\beta_1$ ) aus Antimon(III)-oxid bzwhalogeniden oder Halogen-stibinen	
$\beta\beta_1$ ) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen	
<ul> <li>i<sub>1</sub>) mit Grignard- oder Organo-lithium Verbindungen</li></ul>	
i <sub>3</sub> ) durch Umsetzung mit Organo-Verbindungen verschiedener Elemente	456
$etaeta_2$ ) durch Arylierung mit Diazonium- oder Halogeniumsalzen $\ldots$	457
$eta_2$ ) aus Antimon oder seinen Legierungen $$	457
$eta_3$ ) durch Alkylierung von sek. Stibiden	458
$\beta_4$ ) an Alkine	
$\beta\beta_2$ ) an Keten	462
$eta_5$ ) aus quart. Stiboniumsalzen, Pentaorgano-stiboranen, tert. Stibinoxiden oder ihren Derivaten	
$\beta\beta_1$ ) durch Spaltung von quart. Stiboniumsalzen bzw. Pentaorgano-stiboranen $\beta\beta_2$ ) durch Reduktion von tert. Stibinoxiden oder ihren Derivaten $\beta_6$ ) durch Austauschreaktionen oder Umwandlung in den organischen Resten (optisch aktive tert. Stibine)	464
B. Umwandlung	
$\alpha$ ) Oxidation, Salz- und Komplex-Bildung $\beta$ ) Reaktionen unter Spaltung der Sb-C-Bindung	. 467
2. Antimonine (Stibabenzole)  3. Stibide und verwandte Verbindungen	. 471
$\alpha$ ) Alkalimetall- und Erdalkalimetallstibide $\beta$ ) Stibino-borane, -silane, -stannane, -germane und -plumbane	. 471
b) Distibine, Antimono- und verwandte Verbindungen (Cyclopolystibine)	
1. Distibine	
A. Herstellung	
a) durch Reduktion von Stibinigsäure-halogeniden	
$\beta$ ) aus sek. Stibinen oder Stibiden	. 47
B. Umwandlung	. 478
2. Antimono-Verbindungen (Cyclopolystibine) und Verbindungen mit Sb-As- und Sb-P-Bindung.	. 479
c) Stibonigsäuren und ihre Derivate	
1. Stibonigsäure-anhydride (Oxo-organo-stibine)	
A. Herstellung B. Umwandlung	. 48
2. Stibonigsäure-dihalogenide	
A. Herstellung	

1	3	3
	1	13

<ul> <li>a) durch Reduktion von aromatischen Stibonsäuren</li> <li>β) aus Antimon(III)-chlorid oder metallischem Antimon</li> </ul>	
$\beta_1$ ) durch Arylierung mit Diazonium- oder Halogeniumsalzen	
$eta_2$ ) durch Alkylierung	
y) aus tert. Stibinen oder Stibonigsäure-halogeniden	
$\delta$ ) durch Pyrolyse von Trihalogen-dialkyl-stiboranen $\epsilon$ ) durch Halogen-Austausch $\epsilon$	
B. Umwandlung	
3. Stibonigsäure-diester	
A. Herstellung	489
<ul> <li>α) aus Stibonigsäure-dihalogeniden oder -diamiden</li> <li>β) durch Umesterung</li> </ul>	489
B. Umwandlung	
4. Anhydride und Anhydrid-halogenide der Dithiostibonigsäure	
5. Dithiostibonigsäure-diester	
6. Stibonigsäure-amide	494
d) Stibinigsäuren und ihre Derivate	495
1. Anhydride der Stibinigsäuren (Bis-[diorgano-stibin]-oxide)	
2. Stibinigsäure-halogenide und -pseudohalogenide	495
A. Herstellung	
α) durch Reduktion von Stibinsäuren bzw. Orthostibinsäure-trihalogeniden	
$eta$ ) aus tert. Stibin-dihalogeniden $\gamma$ ) aus Antimon(III)-halogeniden $\gamma$	
γ <sub>1</sub> ) durch Umsetzung mit Organometall-Verbindungen	498
γ <sub>2</sub> ) durch Disproportionierungsreaktionen mit tert. Stibinen bzw. Stibonigsäure- dihalogeniden	499
$\delta$ ) aus Stibinigsäure-Derivaten	
ε) aus Distibinen	
$\zeta$ ) aus Stibinigsäure-halogeniden durch Halogen-Austausch	
B. Umwandlung	502
3. Stibinigsäure-ester	503
A. Herstellung	
B. Umwandlung	506
4. Gemischte Anhydride der Stibinigsäure mit Carbon- bzw. Carbaminsäuren (Acyloxy-bzw. Aminocarbonyloxy-diorgano-stibin)	504
5. Stibinigsäure-thioanhydride und gemischte Anhydride der Thiostibinigsäuren mit Dithio-	300
carbaminsäuren	507
6. Thiostibinigsäure-ester	
7. Stibinigsäure-amide und verwandte Verbindungen	509
A. Herstellung	
$\alpha$ ) aus Stibinigsäure-halogeniden	
B. Umwandlung	
II. Organische Verbindungen des fünfwertigen Antimons	
a) Stibonsäuren und ihre Derivate	
Orthostibonsäure-tetrahalogenide und ihre Derivate	
** Ordinalite-letraranoende ind intelivate	

A. Herstellung  B. Umwandlung	512 515
2. Stibonsäuren	516
A. Herstellung	516
α) durch Diazoreaktionen	516
$\beta$ ) durch Umwandlung im organischen Rest	521
γ) durch verschiedene Reaktionen	523
B. Umwandlung	
b) Stibinsäuren und ihre Derivate	
1. Derivate der Orthostibinsäuren	
$\alpha$ ) Orthostibinsäure-trihalogenide (Trihalogen-diorgano-stiborane)	
A. Herstellung	
$a_1$ ) durch Halogenierung von sek. Organo-antimon(III)-Verbindungen	524
$\alpha_2$ ) aus Stibinsäuren (über Diazoreaktionen) oder aus Antimon(V)-chlorid	526
$a_3$ ) aus Orthostibinsäure-trichloriden durch Halogen-Austausch	
B. Umwandlung	528
$\beta$ ) Orthostibinsäure-anhydrid-dichloride, -ester-dichloride und -triester	529
A. Herstellung	529
B. Umwandlung	
2. Stibinsäuren	
A. Herstellung	532
<ul> <li>α) durch Arylierung von Antimon(III)-Verbindungen mit Aren-diazoniumsalzen (Diazo- synthese) bzw. Diarylhalogeniumsalzen (Über Orthostibinsäuretrichloride)</li> </ul>	532
<ul> <li>α<sub>1</sub>) Zersetzung von Doppelsalzen der Arendiazonium- bzw. Diarylhalogenium-chloride mit Antimon(III)- oder (V)-chlorid</li></ul>	532
α <sub>2</sub> ) Umsetzung von Arenstibonigsäuredihalogeniden	
mit Arendiazonium-Doppelsalzen	
eta) durch oxidative Hydrolyse (über Orthostibinsäure-Derivate)	
γ) Cyclisierungsreaktionen	536
B. Umwandlung	536
c) tert. Stibinoxide und ihre Derivate	536
1. tert. Stibin-dihalogenide (Dihalogen-triorgano-stiborane) und verwandte Verbindungen	536
A. Herstellung	537
α) aus tert. Stibinen	537
<ul> <li>β) aus tert. Stibin-oxiden, -dihydroxiden, -hydroxid-halogeniden, -diacetaten, quart.</li> <li>Stiboniumsalzen oder Pentaorgano-stiboranen</li> </ul>	541
γ) durch Alkylierung oder Arylierung von metallischem Antimon, Antimon(V)-	-
halogeniden oder Organo-antimon-Verbindungen	543
γ <sub>1</sub> ) Reaktionen mit Alkylhalogeniden, Olefinen, Aromaten oder Organo-quecksilber-	
Verbindungen	
γ <sub>2</sub> ) Diazoreaktionen	
δ) aus tert. Stibin-dihalogeniden durch Halogen-Austausch	
B. Umwandlung	547
Bis[halogen-(bzwpseudohalogen)-triorgano-antimon]-oxide, Halogen-alkoxy- und silyloxy-stiborane	548
3. Halogen-acylthio-triorgano-stiborane und Bis-[halogen-triorgano-antimon]-amine	
4. Diacyloxy-, Dialkoxy- und Bis-[organoperoxy]-triorgano-stiborane	553

A. Herstellung	. 553
$\alpha$ ) aus Dihalogen-, Dialkoxy-triorgano-stiboranen oder tert. Stibinen	
5. tert. Stibinoxide bzwdihydroxide	. 559
A. Herstellung	. 559
a) durch Oxidation von tert. Stibinen	
$\beta$ ) durch Hydrolyse von tert. Stibinoxid-Derivate	
γ) durch Spaltungs- bzw. Cyclisierungsreaktionen	. 564
B. Umwandlung	. 564
6. tert. Stibinsulfide, -selenide und deren Derivate	. 565
$a$ ) Bis-[alkylthio]- und Bis-[acylthio]-triorgano-stiborane $\beta$ ) tert. Stibinsulfide und -selenide	
A. Herstellung	. 566
$eta_{1}$ ) aus tert. Stibinen	
$\beta_2$ ) aus tert. Stibinoxiden bzw. Dihydroxy- bzw. Dihalogen-triorgano-stiborane	. 567
B. Umwandlung	. 568
7. tert. Stibin-imine (Imino-triorgano-stiborane)	. 569
d) quartäre Stiboniumsalze bzw. Tetraorgano-stiborane, Stiborane (Stiboniumylide) und Pentaorgano-stiborane	. 570
1. quart. Stiboniumsalze bzw. Tetraorgano-stiborane	. 570
A. Herstellung	. 571
$\alpha$ ) durch Alkylierung bzw. Arylierung von metallischem Antimon oder tert. Stibinen	
eta) aus Dihalogen-triorgano- oder Pentaorgano-stiboranen	. 574
$\beta_1$ ) aus Dihalogen-triorgano-stiboranen	
β <sub>2</sub> ) aus Pentaorgano-stiboranen	
$etaeta_1$ ) Spaltung mit Halogenen	
$\beta\beta_3$ ) Hydrolyse bzw. Alkoholyse	
γ) aus Stiboniumsalzen bzw. Tetraorgano-stiboranen durch Anionen-Austausch	. 580
B. Umwandlung	. 582
2. Alkyliden-stiborane (Stibonium-ylide; tert. Stibin-alkylene)	. 583
3. Pentaorgano-stiborane	
A. Herstellung	. 584
$\alpha$ ) aus Antimon(V)-chlorid, tertStibin-dihalogeniden oder quart. Stiboniumsalzen	
eta) aus Pentaorgano-stiboranen	. 588
Methoden zur Herstellung und Umwandlung von Organo-wismuth-Verbindungen	. 590
I. Verbindungen des dreiwertigen Wismuths	. 590
a) Bismuthine und verwandte Verbindungen	
1. Bismuthine	. 590
A. Herstellung	
lpha) aus Wismuth(III)-halogeniden oder Halogen-bismuthinen	
$\alpha_1$ ) durch Reduktion mit Lithium-alanat bzwboranat	. 590 . 591
chlorid-Doppelsalzen	. 598

$\beta$ ) durch verschiedene Umsetzungen von Wismuth(III)-salzen oder	
Amino-organo-bismuthinen	600
γ) aus metallischem Wismuth	600
$\delta$ ) durch Reduktion von Dihalogen-triorgano-bismuthoranen	601
E) durch Umwandlung von tert. Bismuthinen	001
B. Umwandlung	
α) Oxidation	602
β) Reaktionen mit Halogen bzw. Pseudohalogenen	603
$\gamma$ ) Hydrolyse (basisch), Alkoholyse, Thiolyse und Ammonolyse	604
8) Spaltung durch Metalle, metallorganische Verbindung oder Wasserstoff	605
ζ) Donor-bzw. Akzeptor-Eigenschaften der tert. Bismuthine	606
2. Polybismuthine, Dibismuthine und Bismabenzol	
Polyoismuttine, Dioismuttine and Bismaoenzoi     Halogen- und Pseudohalogen-organo-bismuthine	607
A. Herstellung	
α) aus tert. Bismuthinen	
α <sub>1</sub> ) durch Umsetzung mit Wismuth(III)-chlorid bzwbromid	608
α <sub>2</sub> ) durch Umsetzung mit Halogenen, Interhalogenen, Pseudohalogenen (über	
Dihalogen- bzw. Bís-[pseudohalogen]-triorgano-bismuthorane) oder Pseudohalogenwasserstoffsäuren	609
$\beta$ ) aus Wismuth(III)-halogeniden	
γ) aus Halogen-organo-bismuthinen	
B. Umwandlung	
4. Oxo-, Hydroxy-, Alkoxy- und Acyloxy-organo-bismuthine	613
5. Alkylthio-organo-bismuthine	614
6. Amino-organo-bismuthine	010
II. Verbindungen des fünfwertigen Wismuths	616
a) tert. Bismuthoxide und ihre Derivate	616
1. tert. Bismuthinoxide bzwdihydroxide	616
2. Bis-[halogen-(bzwpseudohalogen)-triaryl-bismuth]-oxide und Halogen-alkoxy-triaryl-	
bismuthorane	
3. Dihalogen- und Bis-[pseudohalogen]-triorgano-bismuthorane	. 618
A. Herstellung	. 618
α) aus tert. Bismuthinen	
$\beta$ ) aus Dihalogen-triaryl-bismuthoranen	. 619
$oldsymbol{eta}_1$ ) durch Halogen-Austausch	
$eta_2$ ) durch Umwandlung im organischen Rest	. 620
B. Umwandlung	. 621
4. Bis-[acyloxy]-triorgano-bismuthorane und verwandte Verbindungen	. 621
5. Imino-triaryl-bismuthoranen	. 623
b) quartäre Bismuthoniumsalze, Alkyliden- und Pentaorgano-bismuthorane	
1. quart. Bismuthoniumsalze	
2. Alkyliden-bismuthorane	
3. Pentaorgano-bismuthorane	. 625
Bibliographie	. 627